

Krieg im Frieden – Gott in der Not

Das Weihnachtsevangelium,
heute gelesen.

ALEKSANDRA BRAND UND MIRIAM PAWLAK MIT TEAM
LEHRSTUHL NEUES TESTAMENT
KATHOLISCH-THEOLOGISCHE FAKULTÄT
RUHR-UNIVERSITÄT BOCHUM



Krieg im Frieden – Gott in der Not

Das Weihnachtsevangelium,
heute gelesen.



Historischer und politischer Kontext



Rechts: Augustus als Oberster Priester
(Rom, Museo Nazionale Romano)



Oben: Augustusstatue von Prima porta
(Rom, Vatikanische Museen)

Historischer und politischer Kontext

Lk 2,1-5

In jenen Tagen erließ Kaiser Augustus den Befehl, alle Bewohner des Reiches in Steuerlisten einzutragen. Dies geschah zum ersten Mal; damals war Quirinius Statthalter von Syrien. Da ging jeder in seine Stadt, um sich eintragen zu lassen. So zog auch Josef von der Stadt Nazareth in Galiläa hinaus nach Judäa in die Stadt David, die Betlehem heißt: denn er war aus dem Haus und Geschlecht Davids. Er wollte sich eintragen lassen mit Maria, seiner Verlobten, die ein Kind erwartete.

Historischer und politischer Kontext

Res Gestae Augustae

12. Als ich aus Spanien und Gallien, nachdem ich in diesen Provinzen siegreiche Taten vollbracht hatte, im Konsulatsjahr des Tiberius Nero und Publius Quintilius [Varus] nach Rom zurückkehrte [13 v.Chr.], beschloss der Senat zum Dank für meine Rückkehr einen Altar des **Augustusfriedens** zu weihen, und zwar beim Marsfeld, wo die Beamten, die Priester und die Vestalinnen jedes Jahr auf Geheiß des Senats ein Opfer darbringen sollten.



Augustusstatue von Prima porta
(Rom, Vatikanische Museen)

Historischer und politischer Kontext

Res Gestae Augustae

13. Der Tempel des **Janus Quirinus**, der nach dem Wunsch unserer Vorväter geschlossen sein sollte, wenn im gesamten römischen Reichsgebiet zu Wasser und zu Lande durch Siege errungener **Friede** herrschte - dies soll, so wird überliefert, vor meiner Geburt seit Gründung der Stadt überhaupt erst zweimal geschehen sein - dieser Tempel wurde, während ich der erste Mann des Staates war, auf Anordnung des Senats **dreimal geschlossen**.



Augustusstatue von Primaporta
(Rom, Vatikanische Museen)

Historischer und politischer Kontext

- "der den Krieg beendet, den Frieden aber geordnet hat"
- Der Geburtstag des Gottes (des Kaisers Augustus) bedeutet für die Welt „den Anfang seiner Freudenbotschaften“
- „Retter des ganzen Menschengeschlechts“
- „Land und Meer“ haben Frieden, die „Städte blühen in gesetzlicher Ordnung, in Eintracht und reichlichen Lebensmitteln, in Reife und Fülle ist alles Gut, erfüllt sind die Menschen von glücklichen Hoffnungen auf die Zukunft und von Freude an der Gegenwart...“.

(Kalenderinschrift von Priene, aus dem Jahre 9 v.Chr., OGIS 458, deutsche Übersetzung bei Leipholdt/W.Grundmann (Hg.), Umwelt des Urchristentums II, Berlin 1972,105-107).

Historischer und politischer Kontext



Die Ara Pacis Augustae (lateinisch „Altar des Friedens des Augustus“[1]) ist ein Monument in Rom. Es wurde 13 v. Chr. vom römischen Senat in Auftrag gegeben und dem siegreichen Kaiser Augustus gewidmet.

Das Weihnachtsevangelium, heute gelesen.

Lk 2,6-7

Es geschah, als sie dort [in Betlehem] waren, da erfüllten sich die Tage, dass sie gebären sollte, und sie gebar ihren Sohn, den Erstgeborenen. Sie wickelte ihn in Windeln und legte ihn in eine Krippe, weil in der Herberge kein Platz für sie war.



*Natalie
Lennard,
The Creation
of
Man (2017),*

Photography,
Color on
Paper
Size: 47 W x
35 H x 0.1 D
cm



Bildnachweis:

<https://www.saatchiart.com/art/Photography-THE-CREATION-OF-MAN-Virgin-Mary-Giving-Birth-Bestseller-from-Birth-Undisturbed-Limited-Edition-of-50/1697976/8153087/vi>
ew



Natalie
Lennard,
*The
Creation of
Man* (2017)
Detail-
ansicht



Natalie
Lennard,
*The Creation
of
Man* (2017)

Das Weihnachtsevangelium, heute gelesen.

Lk 1,32.33b

Er wird groß sein und Sohn des Höchsten genannt werden. Gott, der Herr, wird ihm den Thron seines Vaters David geben. (...) und seine Herrschaft wird kein Ende haben.



Die mittlerweile verstorbene Schwangere – hier bei ihrer Evakuierung nach dem Angriff in **Mariupol** am 9. März 2022



Eine Frau hält ihr neugeborenes Kind während eines Luftangriffsalarms im Keller eines Entbindungskrankenhauses in **Kiew**.



Nach einem Luftangriff auf die ukrainische Stadt **Schytomyr** wurden jüdische Waisenkinder in Sicherheit gebracht.

Das Weihnachtsevangelium, heute gelesen.

Lk 2,8-11

In dieser Gegend lagerten Hirten auf freiem Feld und hielten Nachtwache bei ihrer Herde. Da trat ein Engel des Herrn zu ihnen: Der Engel sagte zu ihnen: Fürchtet euch nicht, denn siehe, ich verkünde euch eine große Freude, die **dem ganzen Volk** zuteilwerden soll:

Heute ist euch in der Stadt Davids der Retter geboren; er ist der Christus, der Herr.

Jes 57,19

Friede, Friede dem Fernen und dem Nahen, spricht der HERR, ich werde ihn heilen.

Das Weihnachtsevangelium, heute gelesen.

Lk 2, 12

Und das soll euch als Zeichen dienen: Ihr werdet ein Kind finden, das in Windeln gewickelt, in einer Krippe liegt.

vgl. Mi 5, 1-4

Aber du, Betlehem-Efrata, bist zwar klein unter den Sippen Judas, aus dir wird mir einer hervorgehen, der über Israel **herrschen** soll. (...) Und er wird **Friede** sein.

Das Weihnachtsevangelium, heute gelesen.

Ehre sei Gott in der Höhe/
und Friede den Menschen auf Erden/
den Menschen seines Wohlgefallens.

δόξα ἐν ὑψίστοις θεῷ
καὶ ἐπὶ γῆς εἰρήνη
ἐν ἀνθρώποις εὐδοκίας.
(NA 28)

Gloria in altissimis Deo
et in terra pax
in hominibus bonae voluntatis
(Vulgata)

Das Weihnachtsevangelium, heute gelesen.

Lk 2,15-18

Und es geschah, als die Engel von ihnen in den Himmel zurückgekehrt waren, sagten die Hirten zueinander: Lasst uns nach Betlehem gehen, um das Ereignis zu sehen, das uns der Herr kundgetan hat! So eilten sie hin und fanden Maria und Josef und das Kind, das in der Krippe lag. Und alle die es hörten staunten über das, was ihnen von den Hirten erzählt wurde.

Krieg im Frieden – Gott in der Not

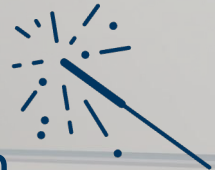
Das Weihnachtsevangelium,
heute gelesen.



Ein gesegnetes
und friedvolles
Weihnachtsfest!



Herzliche Einladung



zum gemeinsamen Austausch
bei Adventsgebäck und Glühwein!